

WAGGUMER Echo

Aktuelles aus den Braunschweiger Ortsteilen Waggum, Bienrode, Bevenrode

2. WAGGUMER VOLKSFESTLAUF



ANMELDUNG UND INFOS



- 2 Kinderläufe
- 5KM / 10KM Running
- 5KM Walking



Donnerstag ab 16 Uhr

11. JUNI 2026



www.sportverein-waggum.de

Ausgabe 630 | März 2026

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe: Sonntag, 22.03.2026

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7, Ecke Hansestr. | 38112 BS | ☎ 0531 311021 | www.orko.de

**Wir bringen Käufer
und Verkäufer
zusammen**

- Seit über 10 Jahren -

Fachlich qualifizierte Beratung

- IHK zertifiziert -



**Ihr Immobilienpartner im
Norden Braunschweigs**



SPIESSL
IMMOBILIEN

- Sachkundige und marktorientierte Wertermittlung
- Prüfung und Beschaffung aller relevanten Vertragsunterlagen
- Verlässliche und freundliche Terminbetreuung
- Bonitätsprüfung der Kaufinteressenten
- Professionelle Objektaufnahmen vom Boden und aus der Luft

Tel: 05307 - 490 9339

www.spiessl-immobilien.com

info@spiessl-immoblien.com

Gutschein

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Ich unterstütze Sie gerne!

Nutzen Sie Ihren Gutschein für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung



Kater Karl streift durch sein Revier...

Hallo Ihr Lieben!

Da haben wir den Salat.

Schon zum zweiten Mal gibt es Ärger wegen einer Formulierung im Bericht aus dem Bezirksrat.

Offenbar wird sehr genau hingeschaut – was ja grundsätzlich gut ist. Schade nur, dass man nicht einfach kurz sagen kann, wenn einem etwas nicht passt.

Eigentlich soll die Rubrik nur darüber informieren, was im Bezirksrat besprochen und entschieden wurde. Wenn aber jedes Wort auf die Goldwaage gelegt wird, dann macht das Schreiben irgendwann keinen Spaß mehr.

Gerhard Masurek hat deshalb beschlossen, beim „Echo“ aufzuhören. Das ist schade, aber verständlich. Ich werde ihn vermissen und sage „Danke“ für die vielen interessanten Berichte in den letzten Jahren.

Damit fallen leider die aktuellen Informationen aus unseren Ortsteilen weg – aus die Maus!

Trotzdem wünsche ich euch weiterhin viel Freude beim Lesen des „Echos“.

Bunt und vielseitig bleibt es auf jeden Fall.



Miau

Impressum



Herausgeber, Verlag, Druck

Oeding Print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig
0531 480 15 -0, info@oeding.de
www.oeding.de

V.i.S.d.P. und für die Anzeigen

Imke Mentzendorf
Oeding Print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig
0531 480 15 -0, info@oeding.de
www.oeding.de

Kundenbetreuung

Jakob Burmeister 0531 480 15 -151
Richard Miklas 0151 11 98 43 10

Gestaltung

Birgit Müller 0531 480 15-53
Heidemarie Miklas 0531 164 42

TRANSPARENZ – POLITISCHE ANZEIGEN

Politische Anzeigen sind in dieser Ausgabe als „POLITISCHE ANZEIGE“ gekennzeichnet. Zu jeder politischen Anzeige dokumentieren wir Sponsor (ggf. kontrollierende Einheit), ggf. abweichenden Zahler, Veröffentlichungszeitraum/ Ausgabe, Entgelt bzw. geldwerte Leistungen (aggregiert) sowie die erklärte Mittelherkunft (öffentlich/privat; EU/ nicht-EU). Diese Angaben basieren auf den Erklärungen der Sponsoren/Auftraggeber. Weiterführende Informationen sind über den in diesem Impressum abgedruckten QR-Code einsehbar.



Redaktion

sichtbar@oeding.de

Erscheinen und Verteilung

Hausverteilung zum 1. jeden Monats, zusätzlich mehrere Auslegestellen

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

April	So 22.3.
Mai	So 19.4.



Waggum
Fröbelweg
(auf dem Festplatz)

Mittwoch

4. März
25. März

13:00 – 14:00 Uhr

Bienrode
Maschweg
(an den Wertstoff-
containern)

Donnerstag

19. März
23. April

13:00 – 14:00 Uhr

Im Notfall

Feuerwehr Notruf 112

Polizei Notruf 110

Polizei-Station Waggum 0531 476-3440

Städt. Klinik, Salzdahl. Str.
zentrale Notaufnahme 0531 5952500

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 0531 7009933

Ärzte-Notdienst 116 117

Ärzte

Dr. med. Wörfel, Waggum 05307 6025

MVZ Nord, Bienrode 05307 5406

Zahnärzte

Kim Gehrke u. Franziska Herden, Waggum 05307 7771

Uwe Mierzwa u. Christian Kornberg, Waggum 05307 6580

Dr. med. dent. Rainer Nickelsen, Bienrode 05307 6266



XQ4

www.blauer-engel.de/uz195



RECYCLED

Papier aus
Recyclingmaterial

FSC® C118370

Gegendarstellung

In der Berichterstattung zum Antrag eines Fußgängerüberwegs (Zebrastreifen) im Bereich Rabenrodestraße/Feuerbrunnen wurde im Waggumer Echo 2026-02 dargestellt, CDU, BIBS und Tobias Zimmer (FDP) hätten den Antrag mit der Begründung abgelehnt, Zebrastreifen würden Kinder gefährden, weil sie dadurch unachtsamer sein könnten.

Diese Darstellung ist unzutreffend.

Meine Argumentation bezog sich ausschließlich auf die konkrete örtliche Verkehrssituation.

Der betreffende Bereich ist durch eine Kreuzung, Kurvenführung, eingeschränkte Sichtverhältnisse sowie nahegelegene Bushaltestellen geprägt und wurde im Gremium mehrheitlich als ungeeignet für einen Fußgängerüberweg eingeschätzt.

Dies wird auch im Protokoll ausdrücklich festgehalten:

„Im Gremium wird über die Bemühungen der Vergangenheit und den vergleichbaren Antrag mit dem Ziel, einen Fußgängerüberweg einzurichten, diskutiert.“

Die verkehrliche Situation wird überwiegend als ungeeignet dafür erachtet. Ein entsprechender Übergang suggeriert Sicherheit, die aufgrund der Straßenführung offensichtlich nicht hergestellt werden kann.“

Ein Zebrastreifen kann nur dann zu mehr Sicherheit beitragen, wenn er für den Fahrzeugverkehr gut sichtbar ist und ausreichend Zeit zum Reagieren und Anhalten besteht.

Ist dies nicht gewährleistet, kann ein solcher Übergang eine trügerische Sicherheit vermitteln und zusätzliche Risiken erzeugen.

Eine pauschale Aussage, Zebrastreifen würden grundsätzlich Kinder gefährden, habe ich nicht getätigt und vertrete diese Auffassung ausdrücklich nicht.

Tobias Zimmer

Rückbau einer Fußgängerbrücke in Waggum

Realverband der Feldmarkinteressentschaft Waggum

Presseinformation vom 01.02.2026

In Verlängerung der Straße Erlenbruch in der Gemarkung Waggum befindet sich am nördlichen Ende die Fußgängerbrücke über den Beberbach. Da die Brücke auf Grund und Boden der F.I. Waggum steht, ist die F.I. unterhaltspflichtig und für die Verkehrssicherheit verantwortlich, obwohl sie die Brücke nicht gebaut hat. Diese Holzbrücke hat für den landwirtschaftlichen Schwerlastverkehr natürlich keinerlei Bedeutung. Daher kann die Feldmarkinteressentschaft sie nicht unterhalten und insbesondere nicht die Verkehrssicherungspflicht dafür übernehmen.

Die Brücke dient ausschließlich der Naherholung der Waggumer Bürger. Die Förderung der Naherholung liegt in allererster Linie in der Verantwortung der Stadt Braunschweig. Keinesfalls ist sie eine Aufgabe der F.I.-Waggum.

Seit 2018 (!) hat die F.I.-Waggum die Stadt Braunschweig mehrmals auf die Brückenproblematik hingewiesen und um die Übernahme der Brückenunterhaltung und der Verkehrshaftung durch die Stadt gebeten. Trotz Unterstützung des Bezirksrates ist unser Anliegen zweimal von der Stadt Braunschweig abgelehnt worden.

Zur Vermeidung weiterer Kosten und Haftungsansprüche muss die F.I.-Waggum ihre lang bekannte Ankündigung, die Brücke zurück zu bauen, im Sommer diesen Jahres in die Tat umsetzen. Der F.I.-Waggum geht es ausschließlich um die Entlastung bezüglich der Haftung der Verkehrssicherheit und der Unterhaltspflicht. Die Stadt Braunschweig und der Bezirksrat sind über den geplanten Brückenrückbau informiert.

Vielleicht geschieht ja noch ein Wunder? Falls die Stadt oder ein Dritter (Verein?) doch noch die Fußgängerbrücke über den Beberbach übernehmen möchte, steht der Vorstand der F. I.-Waggum bis zum Juni 2026 für Gespräche zur Verfügung.

Hintergrund

Der Realverband der Feldmarkinteressentschaft Waggum ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Mitglieder sind die Grundeigentümerinnen und -eigentümer der land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke in der Gemarkung Waggum. Aufgabe des ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge finanzierten Realverbandes ist die Unterhaltung der für den Schwerlastverkehr der Land- und Forstwirtschaft erforderlichen Wege, Brücken und Gräben zum Nutzen der Mitglieder.

Der Vorstand

Henning Telge | Andreas Baderschneider | Hans-Heinrich Raake | Peter Pradella

Kruse & Sohn

Dachdeckermeisterbetrieb
Fröbelweg 1b
38110 Braunschweig
Tel: 05307 - 65 71
Tel: 05303 - 97 02 80
info@kruseundsohn-bs.de
www.kruseundsohn-bs.de



Dachklempnerarbeiten
Fassadenverkleidung
Dachflächenfenster
Schornsteinkopferneuerung
Dachgaubenbau

Dachrinnen
Erkerbau
Gerüstaufbau
Ausführung sämtl.
Dacharbeiten

Anzeigenannahme

Richard Miklas, Tel. 0151 119843 10

Jakob Burmeister, Tel. 0531 480 15 -151
oder per eMail: sichtbar@oeding.de

Seniorenkreis Waggum



Liebe Seniorinnen und Senioren,

am 11. März findet unser nächster Kaffeenachmittag mit Bingo statt. Wer aus welchen Gründen auch immer nicht kommen kann, den bitten wir frühstmöglich sich abzumelden.

Ein kurzer Anruf bei Rolf Sander, Telefon 94 08 55, wäre nett.

Närrische Stunde bei der Senioren-Sitzgymnastik

Am Fasching-Dienstag verwandelte sich unsere Vormittags-Turnstunde in eine fröhliche Faschingsrunde: 34 gut gelaunte Damen (zum Teil verkleidet) kamen zusammen, um gemeinsam zu lachen, schunkeln und zu singen.

Mit schwungvollen Sitztänzen und bester Stimmung wurde aus der Gymnastikstunde eine närrische Feier.

Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht fehlen. Selbstgebackener Kuchen, Kaffee und Knabbergebäck machten das Beisammensein perfekt.

Es war eine rundum gelungene Stunde, voller Gemeinschaft und guter Laune.

Dankeschön sagt das Sitzgymnastik-Team an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Rosemarie Richter

Nun die Termine für März 2026:

Mo.	02.03.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	03.03.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	03.03.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	03.03.	19:00 Uhr	Männerchor
Mo.	09.03.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	10.03.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	10.03.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	10.03.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	11.03.	15:00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Bingo
Mo.	16.03.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	17.03.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	17.03.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	17.03.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	18.03.	19:00 Uhr	Klönmmänner
Do.	19.03.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
Mo.	23.03.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	24.03.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	24.03.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	24.03.	19:00 Uhr	Männerchor
Mo.	30.03.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	31.03.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	31.03.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	31.03.	19:00 Uhr	Männerchor

Marion Pentsch

Wisotzki
Wasser | Wärme | Wohnen



WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34
firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de

Flora Nova im Hof
Ihr Blumenfachgeschäft in Waggum
freundlich kompetent erfahren kreativ

Ab in den Topf
Der Frühling zum Mitnehmen

Primeln, Narzissen, Tulpen & Co sind ideal für
einen fröhlichen Start ins neue Gartenjahr

In der Zeit vom **2.03. - 11.3.2026** bleibt
unser Geschäft geschlossen.

Den Frühling gebündelt finden Sie bei **Flora Nova im Hof**

Am Flughafen 12
38110 Braunschweig
www.floranova-imhof.de
Tel.: 05307/ 940783

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., 09:00 - 13:00 Uhr
Di., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 13:00 Uhr





Waggumer Frauenchor

Singen, Zahlen und zweideutige Wahrheiten

Bericht von der Jahreshauptversammlung des Waggumer Frauenchors

Am 3. Februar 2026 pünktlich um 20:00 Uhr versammelten sich 26 gut gelaunte Sängerinnen und passive Mitglieder sowie der einzige Mann im Raum, Chorleiter Frank Geyer, zur Jahreshauptversammlung des Waggumer Frauenchors. Der Probenraum war damit nicht nur voll besetzt, sondern auch akustisch bestens vorbereitet.

Die Sitzung eröffnete die 1. Vorsitzende Juliane Wilhelm-Dometzky, die die Anwesenden herzlich begrüßte und zielsicher durch den Abend führte. Zu Beginn wurde es still und würdevoll: Der Chor gedachte zweier verstorbener Mitgliederinnen. Heide Hoda (verstorben am



6.4.25) und Bärbel Dohemann (verstorben am 5.8.25) bleiben dem Chor in liebevoller Erinnerung.

Anschließend ging es wieder ins Leben zurück, inklusive Ehrungen: Maria Tutay wird in diesem Jahr für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Da sie an diesem

Abend nicht anwesend war, kündigte Juliane Wilhelm-Dometzky an, die Ehrung persönlich bei ihr zu Hause nachzuholen. Chor mit Hausbesuch sozusagen.

Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde außerdem Juliane Wilhelm-Dometzky geehrt. Die Ehrung übernahm Daniela Raake, was für die Geehrte bedeutete: zuhören, lächeln, klatschen und einmal nicht mitsingen.

Ein Blick auf die Mitgliederzahlen zeigte, dass der Chor gut aufgestellt ist: 16 Fördermitglieder, 27 aktive Sängerinnen, davon zwölf im Sopran, acht im 2. Sopran (eine davon aktuell auf dem Weg in den Alt), sieben im Alt sowie eine neue Sängerin, die herzlich willkommen geheißen wurde.

Besonders ausführlich fiel der Bericht des Chorleiters Frank Geyer aus, der nicht nur musikalisch, sondern auch rechnerisch bestens vorbereitet war. Seit dem 1. April 2025 arbeitete der Waggumer Frauenchor in 39 Kalenderwochen jeweils 1,5 Stunden zusammen, was insgesamt 58,5 Probenstunden ergibt. In dieser Zeit wurden sechs Lieder erarbeitet, von denen vier beim Lebendigen Adventskalender am 4. Dezember 2025 zur Aufführung kamen. Pro Lied waren somit 9,75 Stunden beziehungsweise sieben Proben notwendig.

Für die geplanten Lieder des Sommerkonzerts, so die Hochrechnung, würden nun etwa 42 Kalenderwochen benötigt. Abschließend lobte Frank Geyer den Chor als „super Truppe“, was allgemeines zustimmendes Nicken auslöste.

Bei den Neuwahlen wurde der Vorstand einstimmig bestätigt und neu gewählt.

Zur 1. Vorsitzenden wurde Juliane Wilhelm-Dometzky gewählt, 2. Vorsitzende ist Daniela Raake. Das weitere Vorstandsteam setzt sich wie folgt zusammen: Susanne Schütz als Kassiererin, Ulli Rösel als Schriftführerin.

Der einstimmig gewählte erweiterte Vorstand besteht aus: Daniela Raake (Pressewartin), Roswitha Reichelt (Notenwartin), Erika Bartsch (stellvertretende Notenwartin), Nantkea Köhler (1. Kassenprüferin), Christa van Maaren (2. Kassenprüferin),



Anne Schlüter, sowie dem Festausschuss mit Maren Lärm, Sabine Raguse, Christa Schildhauer und Monika Kiehne.

Der Blick nach vorn machte Lust auf mehr: Das Chor-Übungs-wochenende vom 12. bis 14. Juni 2026 im Kloster Drübeck ist bereits gebucht. Außerdem steht fest, dass am 29. August 2026 ein Sommerkonzert in Waggum stattfinden wird.

Für den heitersten Programmpunkt sorgte Monika Jahnke, die zum Abschluss Zitate aus der Sammlung „Eindeutig/Zweideutig“ des Chorleiters aus dem Jahr 2025 verlas. Das Ergebnis: schallendes Gelächter, wissende Blicke und die Erkenntnis, dass Proben nicht nur musikalisch, sondern auch sprachlich ihre Spuren hinterlassen.

Um 21:00 Uhr endete die Jahreshauptversammlung. Zurück blieb ein Chor mit klaren Strukturen, großen Plänen und einem Humor, der mindestens so tragfähig ist wie der Alt.

Übrigens, wir proben Dienstags im evangelischen Gemeindezentrum von 19:30 bis 21:00 Uhr.

Es darf gerne geschnuppert werden.

Daniela Raake
(Pressewartin)

Schlegeln in Waggum

Hier in Waggum wurden Mitte Januar am Wegesrand „Zum Kahlenberg“ und an weiteren Stellen die Hecken, Sträuchern und Bäumen geschlegelt.

Ein äußerst unschönes Verfahren für die Pflanzen. Alles sehr grob abgerissen und viele Verletzungen an anderen benachbarten Pflanzen.

Diese Vorgehensweise ist auch vielen anderen Einwohnern negativ aufgefallen. Wir sind sehr besorgt. Ist es wirklich notwendig so grob vorzugehen ?

Es geht auch schonender, wie man anderswo sehen kann.

Petra Sawarsa



Fahrschule

THOMAS MEYER



Führerschein mit 17 !!!
Mit uns kein Problem !!!

www.fs-thomas-meyer.de

0531 / 34 34 44
0171 / 283 60 21

Braunschweig • Rebenring 3
Wenden • Wendebrück 1


seit 1965

Herbert Maring GmbH

Dachdeckerei

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Schornsteinarbeiten

Rabenrodestr. 13
38110 Braunschweig
Tel.: 0 53 07 - 67 40
Fax: 0 53 07 - 79 07

Dachdeckermeister
Stephan Maring





Wir sind Premiumpartner







Fachbetrieb für Gebäudesicherheit Fenster, Türen und mehr. Fenster und Türen Leuchten, Markisen, Rollläden

- Haustüren in Holz-Alu und Kunststoff
- Fenster und Türen in Holz-Alu und Kunststoff
- Verglasung, Innentüren
- Rollläden und Markisen
- Beschlag-Umrüstung auf Sicherheitsbeschlag





Tischlerei Hildebrandt GmbH

38527 Abbesbüttel, Im Oberdorf 21

05304/ 901481

info@tischlereihildebrandt.de • www.tischlereihildebrandt.de

TZ services Team Ziemann

**Dachrinnenreinigung
Fallrohrreinigung
Rohrreinigung**

**Terrassendach- und
Balkondachreinigung**

**Drainagenleitung
Drainagschachtreinigung**

Unsere Rechnungen können im Rahmen des Einkommensteuergesetzes
(§ 35a EStG / Handwerkerleistung) geltend gemacht werden

Team Ziemann Services e.K.
Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig
Telefon 0531 40202740
E-Mail s.ziemann@tz-services.de
www.tz-services.de

**Ihr Gartentraum
wird mit uns zum Traumgarten!**

**Wir bauen die Gärten
von morgen und
gestalten die Gärten
von gestern um!**

Besuchen Sie uns auf
unserer Internetseite
oder rufen Sie uns an.



Auf dem Anger 12
38110 Braunschweig
Fon: 05307 - 7870

www.oppermann-gala.bau.de



Seniorenabend Februar 2026



Der Seniorenabend am 5. Februar 2026 war mit zwölf Teilnehmern wieder gut besucht und von guter Stimmung geprägt.

Den Titel des Monatsbesten (20 Schuss) sicherte sich Ingo Knigge mit starken 202,5 Ring.

Den besten Teiler des Abends erzielte Jochen Gerecke mit einem 26,5 Teiler.

Der Herbert-Schulz-Pokal ging an Wilfried Stielau, der mit einem 59,9 Teiler im 16. Schuss überzeugte. Er konnte sich außerdem den Rolf-Sander-Wanderpokal sichern – mit einem 249 Teiler, gefordert war hierbei beim 6. Schuss ein 222 Teiler.

Beim halbjährlich ausgeschossenen Senioren-Dart-Pokal (3-Wurf-Summe) setzte sich Robin Stöckel mit 76 Punkten durch.

Am 14. Februar 2026 fand dann unser jährliches Seniorenfrühstück statt. In gemütlicher Atmosphäre trafen sich ebenfalls zwölf Teilnehmer im liebevoll vorbereiteten Keller von Wilfried Stielau.

Bei einem reichhaltigen und hervorragend vorbereiteten Frühstück wurde nicht nur gemeinsam gegessen, sondern auch viel gelacht und erzählt. Die harmonische Stimmung und das kameradschaftliche Miteinander machten den Vormittag zu einem gelungenen Jahresauftakt in geselliger Runde.

Ein herzliches Dankeschön gilt Wilfried für die Gastfreundschaft und die ausgezeichnete Bewirtung.

Frank Busch





Medaillenregen für SV Waggum 1954 e. V. bei der Kreismeisterschaft 2026 Braunschweig.

Die Druckluft-Kreismeisterschaft 2026 bei der BSG Braunschweig wird als eine der erfolgreichsten in die Vereinsgeschichte des Schützenvereins Waggum 1954 e. V. eingehen. Trotz zweier krankheitsbedingter Ausfälle trat das Team mit 20 Schütz:innen und insgesamt 30 Starts an – und die Ausbeute kann sich mehr als sehen lassen: 20 Einzel-Treppchenplätze und ein starker Mannschafts-Sieg standen am Ende zu Buche.

Dominanz an der Luftpistole:

Besonders bei den Wettbewerben mit der Luftpistole (LP) zeigten sich unsere Schütz:innen in Bestform. Gold-Plätze: Jens (Senioren 0, LP Auflage), Johanna (LP Freihand), Claudia (LP Freihand), Micha (LP Auflage) sowie Jutta (LP Auflage) sicherten sich jeweils den 1. Platz.

Weitere Podestplätze: Corinna erkämpfte sich den 2. Platz, während Martin und Tobias jeweils mit einem starken 3. Platz das hervorragende Abschneiden abrundeten.

Starke Leistungen mit dem Luftgewehr:

Auch am Luftgewehr (LG) fielen die Ergebnisse hochkarätig aus. In der Klasse Damen II sicherte sich Inga den 2. Platz, gefolgt von Claudia, die hier einen weiteren Erfolg mit dem 3. Platz feierte. Maria folgte dicht auf einem respektablen 4. Platz. Bei den Herren II erreichte Steven ebenfalls den 4. Rang.

Besonders stolz ist der Verein auf seinen Nachwuchs: In der Schülerklasse ließen Hannah (Klasse Schüler weiblich) und Henri (Klasse Schüler männlich) der Konkurrenz keine Chance und belegten beide den 1. Platz.

„20 Treppchenplätze bei 30 Starts – das zeigt die enorme Qualität, die wir aktuell im Verein haben“, freute sich die sportliche Leitung. Auch die Tatsache, dass ein Schütze durch Vorschießen seine Wertung sicherte, unterstreicht den Einsatzwillen des Teams.

Ein Sieg für die Gemeinschaft und den Sport!

Gekrönt wurde der Erfolg durch einen Treppchenplatz in der Mannschaftswertung, der den Teamgeist des SV Waggum einmal mehr unter Beweis stellte. Mit dieser breiten Brust blickt der Verein nun voller Zuversicht auf die kommenden Wettbewerbe der Saison.

Gut Schuss!
Maria Siegl





Zahnärzte am Nordkopf Stahnke & Kollegen

Ihre Spezialisten für Implantologie mit Qualitäts-
sicherung durch OSSTELL® und PERIOTEST®

*„Implantologie ist unser Lieblingsthema – die
einzigartige Möglichkeit, durch den Einsatz von
künstlichen Zahnwurzeln die Zeit etwas zurück zu drehen,
zumindest was Ihre Zähne betrifft.“*



Carsten Stahnke
Master of Science
in Oral Implantology



Volker Eckmann
Zahnarzt

Heinrich-Nordhoff-Straße 49
38440 Wolfsburg
Tel. 05361 25444
Fax 05361 25620
www.zahnaerzte-am-nordkopf.de



Damenabend Februar 2026

Am 12. Februar 2026 trafen sich elf Schützenschwestern zum monatlichen Damenabend im Schützenhaus. Es gab wieder rege Gespräche, sodass wir auf einen gemütlichen, gemeinsamen Abend zurückblicken können.



Und natürlich kam auch das Schießen nicht zu kurz: Das „Würfelpäckchen“ ging an Ingeborg Stielau, der „Bäbel-Sander-Pokal“ an Jutta Wegerich. Herzlichen Glückwunsch euch beiden!

Über ein leckeres Abendessen konnten wir uns ebenfalls freuen; vielen Dank dafür an Waltraud Rother, Corinna Fenner und Heike Hildebrand. Ein herzliches Dankeschön auch an Bäbel Sander für ihre „Spende“ an die Damenkasse. Unser nächster Damenabend findet am Donnerstag, den 12. März 2026 statt.

Ich freue mich auf euch und bis dann!
Heike Hildebrand



GARTENWERK BRAUNSCHWEIG

Ihr Projekt in sicheren Händen

■ 05307 – 9 800 127
■ 0160 – 216 14 72

- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Rasenbau
- Gartenbau
- Gartenpflege

■ www.Gartenwerk-Braunschweig.de
■ Maschweg 18 · 38110 Braunschweig

KENNEN SIE SCHON UNSER GARTEN-ABO?
...sprechen Sie uns gleich an!



Termine im März 2026

05.03. Senioren-Herrengruppe	18:00 Uhr
07.03. Abschlussessen mit Preisverteilung	
40. Preisschießen Beginn:	18:00 Uhr
10.03. Osterschießen	19:00 Uhr
12.03. Damengruppe	19:00 Uhr
17.03. Osterschießen	19:00 Uhr
19.03. Bogengruppe	19:00 Uhr
Martin Berlet	



Wärme hat einen Namen seit 1965

Greune

Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18 · BS-Wenden

www.greune-mineralölhandel.de

Tel. 05307 45 30

**Wohlige
Wärme!**



**Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm**



Bienroder Str. 19 · 38110 Braunschweig- Waggum

Telefon: 05307 5150 · Telefax: 05307 8492

info@apotheker-am-flugplatz.de

www.apotheker-am-flugplatz.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8:30- 18:30 Uhr · Sa. 8:30- 13:00 Uhr

UNSERE LEISTUNGEN:



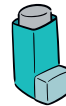
Beratung bei Polymedikation:

- Sie nehmen mindestens fünf Arzneimittel in Dauertherapie?



Betreuung bei Bluthochdruck:

- Sie nehmen Blutdrucksenker aufgrund eines ärztlich diagnostizierten Bluthochdrucks ein?



Üben der Inhalationstechnik:

- Sie erhalten Medikamente zum Inhalieren aufgrund einer Atemwegserkrankung?



Botendienst im Einzugsgebiet



Anfertigung von individuellen Rezepturen



Anmessen von Kompressionsstrümpfen



Verleih von Babywaagen und Milchpumpen



Bestellannahme:

- Telefon, Fax
- Internet
- E-Mail
- vor Ort
- **Jetzt NEU in unserer eigenen App !!**



Apotheke am Flugplatz

Direkt hier
herunterladen:



- Schnell & Digital
- Per App papierlos
- Einlösen & Abholen
- Einlösen & Liefern



genaue Anleitung in der Apotheke erhältlich



Programm für März

- Mo 02.03. Spielen drinnen und draußen
- Di 03.03. American Cookies backen
- Mi 04.03. Mitmach-Kult für Jugendliche
- Do 05.03. Aktion Stadtputz – Wir sind dabei!
- Fr 06.03. Nitekick (17 Uhr Treffen am KULT)
- Mo 09.03. geschlossen, denn #ohneunsstehtallesstill – Frauenstreiktag
- Di 10.03. Nudeln mit Tomatensoße
- Mi 11.03. Mitmach-Kult für Jugendliche
- Do 12.03. Schneeglöckchen basteln
- Fr 13.03. Spielen & Chillen für Jugendliche
- Mo 16.03. leider geschlossen
- Di 17.03. Obstsalat mit frischer Sahne
- Mi 18.03. Mitmach-Kult für Jugendliche
- Do 19.03. Window Color
- Fr 20.03. Spielen & Chillen für Jugendliche

Ferienöffnungszeiten immer von 10-15 Uhr

- Mo 23.03. Ferienfrühstück 10 Uhr (mit Anmeldung) ab 13 Uhr für alle
- Di 24.03. Pellkartoffeln mit Frühlingsquark
- Mi 25.03. Spiele drinnen und draußen
15-18 Uhr nur für Jugendliche
- Do 26.03. Osterdeko basteln
- Fr 27.03. Just girls: Gaming-Day
(mit dem Mädchen*arbeitskreis)
- Mo 30.03. Spielen drinnen und draußen; Tischtennis-Turnier
- Di 31.03. Zitronenkuchen backen



Städt. Kinder- und Jugendtreff Waggum „Kult“ Waggum
Fröbelweg 2, im Kulturzentrum, 1. Etage
05307 77 48, www.kjt-waggum.de

Für 2. bis 4. Klasse:

Montag	15:00-17:30 Uhr
Dienstag & Donnerstag	14:30-17:30 Uhr

Ab 5. Klasse:

Montag – Donnerstag	15:00-20:00 Uhr
Freitag	13:30-18:00 Uhr





Ortsfeuerwehr Waggum

Einsätze:

In der Nacht des 3. Februar wurde unsere Ortsfeuerwehr um 03:06 Uhr als Teil des Verpflegungszuges für die Verpflegung von Einsatzkräften bei einer Personensuche alarmiert. Kurz bevor wir mit unserem Gerätewagen Logistik ausrücken wollten, wurde die Person im Einsatzgebiet gefunden, der Einsatz konnte somit beendet werden und unsere Verpflegung wurde nicht mehr gebraucht. Daher konnten unsere Kräfte wieder nach Hause gehen.

Am 14. Februar um 04:40 Uhr rückten wir mit unserem Gerätewagen Logistik in Richtung der Zentralen Notaufnahme des Klinikums Salzdahlumer Straße aus. Vor Ort versorgten wir Einsatzkräfte mit Getränken und belegten Brötchen, die im und um das Klinikum nach einer vermissten Person suchten. Gegen 08:30 Uhr wurde die Person gefunden und wir konnten wieder nach Waggum einrücken.

Am 19. Februar wurde um 12:58 Uhr unsere Ortsfeuerwehr und ein Führungsdienst sowie ein Hilfeleistungslöschfahrzeug der Berufsfeuerwehr zu einer Hilfeleistung in die Straße Krähenfeld alarmiert. Dort stand ein Keller ca. 15 cm hoch unter Wasser. Da unsere Kräfte ausreichten, konnte die Berufsfeuerwehr noch auf der Anfahrt zurück in ihre Feuerwache kehren. Wir pumpen zunächst mit unserer Tauchpumpe und im späteren Verlauf noch mit den Wassersauger das Wasser aus dem Keller. Gegen 14:30 Uhr war der Keller soweit vom Wasser befreit und wir rückten wieder ein.

Um 09:43 Uhr des 22. Februar wurden wir mit unserem Löschgruppenfahrzeug zu einer rettungsdienstlichen Trageunterstützung alarmiert. Zusammen mit dem Rettungsdienst Braunschweig trugen wir den Patient auf einem Tragetuch aus der engen Wohnung zur einer bereitgestellten Patiententrage vor dem Haus.

Unsere Braunkohlwanderung:

30 Wanderwillige trafen sich am 7. Februar 2025 um 13:00 Uhr am Waggumer Feuerwehrgerätehaus. Wir fuhren dann, mit Unterstützung der Ortsfeuerwehren Bevenrode und Bienrode, mit den Mannschaftstransportfahrzeugen zum Sportheim Lehdorf „Zur Verlängerung“. Bevor allerdings der gemütliche Teil begann, wurden erstmal die Wanderschuhe ausgepackt. Die Strecke führte uns aus Lehdorf heraus durch den Lammer Bruch, weiter am Waldgebiet Lammer Holz vorbei in Richtung Kanzlerfeld. Dann weiter und in einer großen Kurve zurück zum Sportheim. Zwischendurch durften die Verköstigungspausen nicht fehlen und der bereits obligatorische Stiefelwurf-Wettbewerb. Egal ob Braunkohl oder Schnitzel, am Ende waren alle Teilnehmer satt und wir hatten trotz des Schnees eine tolle Braunkohlwanderung. Unser großes Dankeschön geht an unseren Kassierer Peter Fiedler für die hervorragende Organisation.

Osterfeuerchen am Ostersonntag am Gemeindezentrum:

Die Freiwillige Feuerwehr Waggum wird auch dieses Jahr am 5. April 2026 das Osterfeuerchen mit den Feuerkörben durchführen. Gestartet wird wieder um 18:00 Uhr am Gemeindezentrum! Die Jugendfeuerwehr unterstützt beim Stockbrot zubereiten und auf dem Grill werden dann leckere Bratwürste und Krakauer bereitliegen. Natürlich ist wieder für Getränke gesorgt. Wir würden uns über ein Wiedersehen sehr freuen!

Unsere Jugendfeuerwehr: Auf geht's in den Harz

Am 13. Februar, ja und es war ein Freitag, haben wir uns aufgemacht in den Harz. Wir alle Jahre wieder fuhren wir mit dem KULT-Jugendtreff in den Harz zum Nachrodeln. Unser erstes Ziel war der Hexenritt. Dieser war aber leider bereits am Abend geschlossen, sodass wir uns nach Braunlage begeben haben. Gleich nach der Ankunft rodelten bereits die ersten die Pisten herunter. Anschließend gab es noch heißen Tee und Würsten oder Käse im leckeren Brötchen. Danke an das KULT-Team und wir freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr.

Spieleabend bei der Jugendfeuerwehr

Da die Temperaturen noch nicht so richtig mitspielen, trafen wir uns zu einem Spieleabend im Feuerwehrhaus. Nachdem Melina mit uns zu Beginn mit zwei Runden „Werwolf“ ausgeholfen hatte, wagten wir uns an Monopoly, Jenga und weiteren Brettspielen heran.

Marcus Stahr





**Gemeinschaft
Wohneigentum Waggum**

Neuer Vorstand mit altgedientem Personal

Jahreshauptversammlung der Gemeinschaft Wohneigentum Waggum

Jedes Jahr beginnt in traditioneller Weise bei jedem Verein und jeder Gemeinschaft mit einer Jahreshauptversammlung.

Da Neuwahlen in unserer Gemeinschaft anstanden, trafen am Samstag, dem 07.02.2026, 57 Teilnehmende (40 stimmberechtigte Mitglieder/17 Ehepartner) im Gemeindezentrum ein. Unser erster Vorsitzender Helmut Heinsch begrüßte die Teilnehmer und als Gäste die Herren Kosanke und Glindemann von der Gemeinschaft Wenden-Thune-Harxbüttel.

Nachdem alle Formalitäten erledigt waren, gedachten die Anwesenden der Verstorbenen des vergangenen Jahres.

Damit die dann folgende umfangreiche Tagesordnung mit Berichten und Neuwahlen gut gestärkt abgearbeitet werden konnte, wurde ein leckerer Imbiss gereicht.

Im anschließenden Bericht des Vorstandes wurde noch einmal deutlich, wie aktiv und engagiert unsere Gemeinschaft ist.

13 Mitglieder des erweiterten Vorstandes sorgten auch im vergangenen Jahr dafür, dass an alles und alle gedacht wurde. Helmut Heinsch berichtete von den zahlreichen Aktivitäten der Gemeinschaft: Neujahrskaffee, JHV, Stadtputz, Braunkohlwanderung, Verabschiedung von Pastor Gerloff, Spargeessen, Volksfestlauf, Volksfest, Sommerfest am Backhaus mit Ehrungen, Volkstrauertag, Weihnachtsmarkt rund um die Kirche und Lebendiger Adventskalender. Darüber hinaus berichteten Frau Wollenweber und Herr Wathsack von den Treffen der Siedlerfrauen und der Klönmänner und deren Aktivitäten.

Der Kassenwart Michael Buchholtz hat die Finanzen der Gemeinschaft wunderbar im Griff, davon konnten wir uns bei seinem Bericht überzeugen – die Kassenprüfer suchten vergebens nach Mäkeleien.

Nachdem Kassenwart und Vorstand entlastet wurden, kam der wichtigste Teil der Jahreshauptversammlung: Die Neuwahlen. Und die fielen zur Zufriedenheit aller aus. Erster Vorsitzender wurde Helmut Heinsch, Stellvertreter Jörg Koens. Als Kassenwart wurde Michael Buchholtz wiedergewählt und als Schriftführerin Sabine Ohlendorf. Ebenso haben unsere Mitglieder auch alle anderen Ämter bestätigt. Eine neu gewählte Mannschaft mit bewährtem Personal!

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurde das leidige Thema „Beitragserhöhung 2027“ angesprochen: Unser Stellvertretender Vorsitzender Jörg Koens berichtete über eine geringe Erhöhung der Beiträge an den Landesverband ab 2026 und eine deutliche Erhöhung ab 2027. Daher müsste diese Erhöhung auch bei uns in Waggum erfolgen. Aber: Durch das Engagement und die Eigenleistung unserer Mitglieder bei unseren vielen Veranstaltungen – und natürlich auch die sparsame Kassenführung – hat der Vorstand beschlossen, das Thema „Beitragserhöhung“ erst für das Jahr 2028 auf die Tagesordnung zu setzen! Unser Beitrag bleibt also für 2026 und 2027 stabil!

Zum Schluss noch etwas ganz Besonderes: Michael Buchholtz führt unsere Gemeinschaftskasse schon seit 10 Jahren. Dieses anspruchsvolle Ehrenamt wurde mit Anstecknadel und Urkunde geehrt. Vielen Dank für deinen Einsatz, Michael.

Mit einem erfolgsversprechenden Ausblick auf die vielen Aktionen für das Jahr 2026 endete diese Jahreshauptversammlung.

Dank an alle Mitwirkende und auf das es wieder ein gutes Jahr in der Gemeinschaft werde. Bleibt alle gesund.

Sabine Ohlendorf





Wenn's Recht ist ...

Der Anscheinsbeweis bei Auffahrunfall nach Fahrstreifenwechsel

Heute möchte ich Ihr Augenmerk als aktive/r Autofahrer/ Autofahrerin auf einen Hinweisbeschluss des OLG Hamm richten (I-7 U 49/25), der eine „Standardsituation“ im innerstädtischen Verkehr, die jedem schon einmal passiert sein dürfte, juristisch beurteilt.

Der Sachverhalt war folgender: Der Kläger fuhr auf einer zweispurigen innerstädtischen Straße in der rechten Spur. Er nahm einen Fahrstreifenwechsel auf die linke Spur vor, wobei im Anschluss daran der bereits auf der linken Spur fahrende Beklagte auf das klägerische Fahrzeug auffuhr.

Entsprechend dem Grundsatz „wer auffährt hat Schuld“ könnte man nun zu dem Ergebnis kommen, dass den Beklagten die vollständige Haftung für den Unfall trifft. Dieser Grundsatz ist im vorliegenden Fall jedoch nicht anwendbar, da zwischen den Parteien sogar unstrittig gewesen ist, dass der Kläger einen Fahrspurwechsel auf die linke Spur vorgenommen hatte. Er hatte sogar in seiner Anhörung vor Gericht erklärt, dass der spätere Auffahrunfall in zeitlich und räumlich engem Zusammenhang erfolgt sei, auch seine Beifahrerin erklärte einen entsprechenden Zusammenhang. Er behauptete zwar, den Blinker gesetzt zu haben, ob er dies allerdings rechtzeitig getan hatte, blieb ebenso offen, wie, ob er vor dem Fahrstreifenwechsel den rückwärtigen Verkehr ausreichend beobachtet hatte, d. h., seiner Rückschaupflicht nachgekommen war.

Bei einer solchen Sachverhaltsschilderung hat das Oberlandesgericht zutreffend darauf hingewiesen, dass dann nicht eine Haftung des Auffahrenden in Betracht kommt. Vielmehr spricht dann gegen den Verkehrsteilnehmer, der den

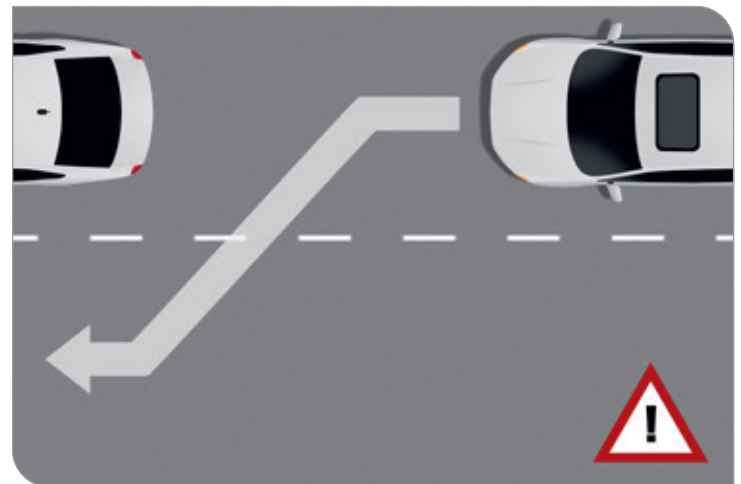
Fahrstreifenwechsel vorgenommen hat, der sogenannte Anscheinsbeweis. Denn, so das Oberlandesgericht, „steht allein ein Fahrstreifenwechsel in unmittelbarem räumlichen und zeitlichen Zusammenhang zur Kollision fest, so spricht der Anscheinsbeweis nur für einen Verstoß des Spurwechslers, nicht aber für einen Verstoß des Auffahrenden“. Hier ist gerade nicht der – vom Spurwechsler zu führende – Beweis erbracht, dass der Unfall sich erst ereignet hat, nachdem er den Spurwechsel vorgenommen hatte, und sich bereits eine entsprechend lange Zeit und Strecke auf der linken Spur befunden hatte, sodass sich der nachfolgende Verkehr hierauf hätte einstellen können.

Damit ist der Fall auch von den – in der Praxis häufigen – Fällen abzugrenzen, in denen der Auffahrende nicht beweisen kann, dass der vor ihm fahrende Pkw unmittelbar vor der Kollision einen Fahrspurwechsel in seine Fahrspur vorgenommen hat, was die Ursache für den Auffahrunfall gewesen ist.

Philipp von Schrenck

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Versicherungsrecht



POLITISCHE ANZEIGE

Alles gut, oder?

✉ kontakt@cdu-bwb.de



Mobilität

ÖPNV & Radwege

Unsere Straßen
sicher & ruhig

Unsere Dörfer
sauber & ordentlich

...?

Schreiben Sie uns oder
Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Unsere Kinder
Spielplätze & Betreuung



Ganz klar
Bienrode-Waggum-Bevenrode.

Unser „Grün“
vielfältig & gepflegt



Hans-Herbert Jagla
0175 - 5 23 68 12

Michael Berger
0179 - 4 64 14 27





Maximilian
POHLER
WWW.OB-BS.DE

Ich bin Braunschweiger,
Familienvater, Volljurist
bei der Polizei und Rats-
herr.

Als Oberbürgermeister-
Kandidat will ich
Verantwortung für
meine Heimatstadt
übernehmen.

Für Braunschweigs Zukunft.

Sichere Arbeit. Sichere Stadtteile. Sicherer Kurs.

Meine Schwerpunkte finden Sie hier:

V.i.S.d.P.: CDU KV Braunschweig · Gieselerwall 2 · 38100 Braunschweig



Kinderfeuerwehr Bienrode
Feverbienchen

Seit unserem letzten Bericht im Waggumer Echo haben wir einiges erlebt.

Zum Ende des Jahres 2025 besuchten wir das Wildtiergehege in Riddagshausen. Am nächsten Dienst wurden Kekse gebacken und am letzten Dienst wurde der Jahresabschluss mit Waffeln und Weihnachtsliedern verbracht.



Das Jahr 2026 startete mit einer Mitgliederversammlung mit Eltern und Kindern. Der folgende Dienst beschäftigte sich mit dem Thema „Was macht die Feuerwehr?“. Hier erkundeten die Kinder bei einer kleinen Rallye das Feuerwehrhaus und lernten durch kleine Spiele die Aufgaben und erste Geräte der Feuerwehr kennen. Außerdem wurde unsere neue Kinderfeuerwehrsprecherin für das Jahr gewählt.

Der darauffolgende Dienst stand unter dem Motto „Es raucht!“. Es besuchte uns ein aktives Mitglied der Feuerwehr Bienrode und zeigte den Kindern zwei spannende Experimente. Passend zum Rauchwarnmeldertag ging es um Rauch und dessen Verbreitung in einem Haus.

Da in der Schule Fasching gefeiert wurde, waren unsere Mitglieder an dem Tag besonders bunt angezogen.



Demnächst können wir von zwei spannenden Diensten berichten, zum einen führen die Kinder einen „Einsatz im Dunkeln“ durch, zum anderen basteln die Kinder am 13. März ein eigenes Feuerwehrauto. Dieser Termin bietet sich auch für Schnupperkinder an. An der Aktion Stadtputz werden wir auch wieder teilnehmen.

Mila Pakusch

Holland Bauelemente
Fenster • Rollläden • Haustüren • Wintergärten



Fenstertausch mit **WAREMA** Sonnenschutz
Jetzt energetisch sanieren



Sicher leben!
Nutzen Sie das große Sicherheitspaket
beim Kauf unserer Fenster.



Telefon: 053 04/93 23 60 • Fax: 053 04/93 23 59

Im Oberdorf 11 • 38527 Meine/Abbesbüttel
info@hollandbauelemente.de www.hollandbauelemente.de



Seniorenkreis Bienrode

Veranstaltungen im März 2026

Mo	02.03.	17:30 Uhr	Übungsabend der Tanzgruppe
Do	05.03.	14:30 Uhr	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do	05.03.	14:30 Uhr	Internet-Treff
Mo	09.03.	15:00 Uhr	Beckenboden- und Atemgymnastik
Mo	09.03.	17:30 Uhr	Übungsabend der Tanzgruppe
Do	12.03.	14:30 Uhr	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do	12.03.	14:30 Uhr	Internet-Treff
Mo	16.03.	17:30 Uhr	Übungsabend der Tanzgruppe
Do	19.03.	14:30 Uhr	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do	19.03.	14:30 Uhr	Internet-Treff
Mo	23.03.	15:00 Uhr	Beckenboden- und Atemgymnastik
Do	26.03.	14:30 Uhr	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do	26.03.	14:30 Uhr	Internet-Treff

Werner Hoppe

Am 11.02.2026 fand unsere **Jahreshauptversammlung** statt. Von der Gruppenleiterin und der KassiererIn wurde jeweils ein Jahresbericht vorgelegt. Eine Neuwahl fand in diesem Jahr nicht statt.

Begrüßen durften wir Herrn McQuade vom Seniorenbüro.

Für das leibliche Wohl hat wie in jedem Jahr Herr Cichacki mit seiner beliebten Gulaschsuppe gesorgt. Gegen 14:00 Uhr wurde die Versammlung beendet.

Zum Ausklang wurde sich noch nett unterhalten.

Sonja Schrader



Friseur-Studio Bienrode

PROFESSIONELLE BERATUNG
PERFEKTES HANDWERK

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Besuch bei uns.

Ihr Friseur-Studio Bienrode
Salonleitung Susanne Reyer

Altmarkstr. 7, 38110 Bienrode, Tel: 05307 50 04
Di-Fr 09:00-18:00 Uhr Sa 08:00-13:00 Uhr

BAD-essenz

beraten-planen-gestalten-bauen

PERPER GmbH - Sanitär-Heizung - Meisterbetrieb

NEUES BAD?

- 3D Badezimmerplanung,
- Unterstützung bei der Objektauswahl
- Vermittlung der Gewerke
- Neubau, Sanierung, Barrierereduzierung

Perper-GmbH, Berliner Heerstrasse 59, 38104 Braunschweig
Terminvereinbarung: Katrin Quint 0151 1523 1588
Mail: buero@perper-gmbh.de; www.perper-gmbh.de

Frank Ripka

Sanitär- und Heizungstechnik

Am Steinring 24
38110 Braunschweig
☎ (0 53 07) 62 73
Fax (0 53 07) 95 14 14



VON § SIEMS & SCHRENCK

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

RA **Michael Siems**, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

RA **Philipp v. Schrenck**, Fachanwalt für Versicherungsrecht
Arbeitsrecht | Verkehrsunfallrecht | Bußgeldrecht | Reisevertragsrecht

Beratung & außergerichtliche Vertretung & Prozessführung
Forderungseinzug & Zwangsvollstreckung

Erlenbruch 31 | 38110 Braunschweig
Tel: 05307-20180 | Fax: 05307-201820
www.rechtsanwalt-siems.de | info@rechtsanwalt-siems.de

bartsch FAHRSCHULE
Beratung und Anmeldung
Dienstags ab 18:00 Uhr
Donnerstags ab 17:30 Uhr
WIR FREUEN UNS AUF DEINE FRAGEN:
0170 / 740 63 83
DEINE FAHRSCHULE IN WAGGUM

Frank's ELEKTROTECHNIK

Elektromeister-Betrieb

Frank Fuhrmeister

Wendener Str. 1A, 38527
Meine 05307 - 94 07 14
info@franks-elektrotechnik.de
franks-elektrotechnik.de



Nachrichten des VfL Bienrode 1930 e.V.

Jahreshauptversammlung des VfL

Am 23. Januar fand wieder die wichtige Jahreshauptversammlung des VfL statt. Wie gewohnt führte Vereinspräsidentin Jutta Wegerich durch die Tagesordnung. Als Ehrengäste konnte sie wieder unsere Bezirksbürgermeisterin Sonja Lerche begrüßen, die mit ihren Grußworten einen Umschlag überreichte, vielen Dank dafür. Weitere Ehrengäste waren der 1. Vorsitzende Andreas Richter vom Grün-Weiss Waggun und der 2. Vorsitzende der JFV Kickers, Jörg Rade. Danach gedachte die Versammlung des verstorbenen Vereinsmitglied Dieter Gaul, der unvergessen bleibt. Es folgte ein Überblick der Vorstandes und der einzelnen Vereinssparten aus dem letzten Jahr. Schatzmeister Ingo Hartmann berichtete über die zufriedenstellende finanzielle Lage des Vereins.

Ehrungen

Die Ehrungen sind natürlich wie immer der Höhepunkt einer Jahreshauptversammlung.

10 Jahre VfL-Ehrennadel bronze

Fabian Breiden, Alvo Buxhoeveden, Edda Buxhoeveden, Robert Donath, Olaf Eggers, Maximilian Gebert, David Gräsele, Justin Hintze, Birgit Kristen, Verena Paliga, Oliver Pientka, Marco Schmidt und Anja Wingerath

20 Jahre VfL-Ehrennadel silber

Susann Höpfner, Sabina Schomburg und Julia Sperfeld

25 Jahre VfL-Ehrennadel gold

Glückwunsch an Saskia Gieseke, Susanne Herzog, Matthias Kramer und Laura Schomburg

50 Jahre VfL-Ehrenurkunde und Präsent

Wir gratulieren und bedanken uns bei Frank Donath.

60 Jahre VfL-Ehrenurkunde und Präsent

Für unglaubliche 60 Jahre Mitgliedschaft im VfL konnten Rudolf Deppe und Jörg Hluchnik geehrt werden, zwei alte Haudegen des VfL-Fußball und Rudi Deppe ist noch heute beim Turnen dabei. Wir gratulieren und bedanken uns für die lange Vereinstreue.

Neuwahlen

Diesmal standen Neuwahlen des 1. Vorsitzenden und des Kassierers an, aufgrund der guten Vorstandsarbeit eine reine Formsache. Einstimmig und mit lang anhaltendem Beifall begleitet wurden Jutta Wegerich als 1. Vorsitzende und Ingo Hartmann als Schatzmeister in ihren Ämtern bestätigt.

Braunkohlwanderung

Auch die traditionelle Braunkohlwanderung des VfL hat inzwischen am 17. Januar stattgefunden. 33 Wanderer waren diesmal dabei. Die ehrgeizige Strecke führte diesmal durch den Querumer Wald bis zurück zum Sportheim, wo man sich erholen konnte. Wieder einmal ein schönes Vereinserebnis.

Franz Ruch 65

Sportkamerad und Sportheimfreund Franz Ruch wurde am 8. Januar 65, der gesamte VfL gratuliert nachträglich ganz herzlich und wünscht weiterhin alles Gute. Seit unglaublichen 43 Jahren ist Franz Mitglied im VfL, für diese lange Vereinstreue vielen Dank. In seiner aktiven Zeit als Fußballer spielte Franz in verschiedenen Mannschaften. Sein Einsatz als Abwehrspieler ist bis heute in Erinnerung.



Heimatstube Bienrode

Überraschung auf Bienroder Dachboden: ein mittelalterliches Gefäß für die Denkmalpflege

Alte Kornspeicher und Dachböden können auf Kinder magische Anziehungskraft ausüben. Sie muten wie geheimnisvolle „Schatzkammern“ an, wo es etwas zu entdecken gibt, das die Hausbesitzer vor langer Zeit eingelagert haben: Kleine oder vielleicht auch große „Familienschätze“. So ähnlich war es für den Neffen von Lothar Hemmecke-Otte, der, wann immer er seinen Onkel besuchte, fragte: „Können wir auf den Dachboden?“ Tatsächlich fand sich dort bei einer dieser Expeditionen vor gut 20 Jahren ein archäologischer Schatz, der nun der Denkmalpflege übergeben worden ist, um ihn genauer zu untersuchen. Es handelt sich um einen sehr gut erhaltenen Tonkrug aus dem 14. Jahrhundert, der Fund ist wahrscheinlich mehr als 600 Jahre alt.

Als Hemmecke-Otte ihn entdeckte, wurde er über den damaligen Stadtteilheimatpfleger Wolhard Walter zum Bezirksarchäologen Michael Geschwinde vermittelt. „Als er das Fundstück damals sah, hätte er es am liebsten gleich für die Denkmalpflege mitgenommen. Zwar gebe es von solchen Gefäßen viele Scherben, aber keines sei in diesem vollständigen Erhaltungszustand. Er datierte es auf die zweite Hälfte des 14. Jahrhunderts“, erinnert sich Lothar Hemmecke-Otte. Damals mochte sich der Landwirt noch nicht von dem seltenen Stück trennen. Doch nun mit 68 Jahren hat er sich in den Ruhestand zurückgezogen, den Hof verpachtet und wollte auch das kostbare Stück in professionelle Hände übergeben. So kam es zum Treffen mit Björn Hoppe aus Waggum, Gymnasiallehrer und ehrenamtlich Beauftragter für die archäologische Denkmalpflege der Stadt Braunschweig.

Ortstermin im Haus von Lothar Hemmecke-Otte im Januar: Björn Hoppe nimmt das Gefäß vorsichtig in die Hand, um es von allen Seiten zu begutachten. Gut 16 Zentimeter hoch ist der dunkelgraue Krug. Ihm fehlt zwar die Tülle, aber er hat keine Bruchspuren. Auf dem Gefäßrand fallen leichte Gebrauchsspuren auf,



Der Bienroder Hofbesitzer Lothar Hemmecke-Otte übergibt aus dem Familienbesitz einen seltenen Tonkrug an Björn Hoppe, den Beauftragten der archäologischen Denkmalpflege der Stadt Braunschweig, per Schenkungsvertrag an das Land Niedersachsen. Foto: Day

im Inneren weist es schwarze Kohlenstoffspuren auf: „Der Krug wurde offenbar auf der offenen Feuerstelle benutzt. Speisereste haben sich eingebrannt, die zu Kohlenstoff geworden sind“, lautete Björn Hoppes erste Diagnose. „Wahrscheinlich ist es auf einer schnell drehenden Töpferscheibe entstanden.“ Auffällig sind die Verzierungen am Rand des Gefäßes. Um es einzuordnen, schlägt er das

Standardwerk von Hartmut Rötting „Stadtarchäologie in Braunschweig“ auf. Darin finden sich Vergleichsabbildungen zu einem Fundstück vom Braunschweiger Hagenmarkt. Es handelt sich offensichtlich um ein Tischgeschirr aus dem 14. Jahrhundert.

Dass sich auf dem ehemaligen Kornspeicher ein archäologischer Schatz befinden könne, liegt nahe: Das Haus an der Altmarkstraße hat die historische Brandkassen-Nr. 1 und ist der älteste nachgewiesene Ackerhof in Bienrode. Dokumente reichen bis ins Jahr 1564 zurück. Hemmecke-Otte hatte es 1986 durch die Verwandtschaft von Großonkel und Großtante Heinrich und Hilda Hintze geerbt, weil das Ehepaar keine Hofnachfolger hatte. Doch viele Fragen rund um das Fundstück bleiben offen. Für Antworten gibt es vorerst nur Annahmen und Vermutungen. Selbst wie das seltene Stück gefunden wurde, ist nicht überliefert. Lothar Hemmecke-Otte vermutet, dass es beim Anbau des Hofgebäudes im Jahr 1952 bei Schachtarbeiten entdeckt worden ist und später auf dem ehemaligen Kornboden aufgehoben wurde. Wo es genau im Erdreich gefunden wurde, war damals nicht von Interesse. Immerhin wurde es als so wertvoll empfunden, dass es nicht entsorgt wurde. Weitere Fragen ergeben sich: Warum entledigte sich der frühere Besitzer des Kruges, obwohl er nicht zerbrochen war? War das Gefäß beim Gebrauch in einen Brunnen gefallen? Oder wurde es womöglich gezielt in einem rituellen Akt als eine Art „Bau-Opfer“ vergraben, um den Hof vor Unglück zu bewahren? Belastbare Antworten über die Herkunft werden erst spezielle Untersuchungen der Denkmalpflege ergeben. Hemmecke-Otte setzt dafür seine Unterschrift unter den Schenkungsvertrag des Landesamtes für Denkmalpflege Niedersachsen. Nun wird das Fundstück erfasst und eingelagert, um es später genauer zu untersuchen.

Wer ebenfalls einen archäologischen Fund bei sich zu Hause hat, kann sich an Björn Hoppe (b_hoppe@freenet.de) wenden, um ihn in Augenschein nehmen zu lassen.

Uwe Day



Das seltene Gefäß fiel vor etwa 20 Jahren bei einer Entdeckungstour auf dem ehemaligen Kornboden auf. Obwohl die Tülle abgebrochen ist, gibt es im ländlichen Raum kaum solche spätmittelalterlichen Funde in diesem vollständigen Erhaltungszustand. Foto: Hemmecke-Otte.



Neues vom Forschungsflughafen – Einzigartiges Drohnen-Testfeld in Braunschweig eröffnet

In Braunschweig ist eine in Deutschland einzigartige Forschungsinfrastruktur für unbemannte Luftfahrzeuge entstanden: Am 21. Oktober 2025 wurde das neue Drohnen-Testfeld „FLYBOTS“ feierlich eingeweiht. Das gemeinsame Projekt der Technischen Universität Braunschweig und des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) soll die Erforschung und Erprobung von Drohnen unter realitätsnahen und zugleich kontrollierten Bedingungen ermöglichen.

Die Eröffnung fand im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft und Politik statt, darunter der niedersächsische Minister für Wirtschaft, Verkehr und Bauen, Grant Hendrik Tonne, die Präsidentin der TU Braunschweig, Prof. Dr. Angela Ittel, sowie die Vorstandsvorsitzende des DLR, Prof. Dr.-Ing. Anke Kaysser-Pyzalla. Mit „FLYBOTS“ wird der Forschungsstandort Braunschweig und das Umfeld des Forschungsflughafens weiter gestärkt.

Das Besondere an „FLYBOTS“ ist die Kombination mehrerer Testumgebungen, die es in dieser Form bislang nicht gibt. Zum Verbund gehören ein elektromagnetisch geschirmter Windkanal an der TU Braunschweig, ein Drohnenkäfig für sichere Flugversuche am DLR sowie eine mobile Infrastruk-

tur zur Drohrendetektion. Zusammen ermöglichen sie eine ganzheitliche Untersuchung von Drohnen und ihren Antriebssystemen – von aerodynamischen Eigenschaften über elektromagnetische Verträglichkeit bis hin zur Navigation.

Ein zentraler Bestandteil des Testfelds ist der neu errichtete Windkanal am Institut für Flugantriebe und Strömungsmaschinen der TU Braunschweig. Die Anlage erlaubt es erstmals, aerodynamische und elektromagnetische Effekte gleichzeitig zu untersuchen. Mit Strömungsgeschwindigkeiten von bis zu 35 Metern pro Sekunde können Propeller und Antriebe unter reproduzierbaren Bedingungen getestet werden. Ziel ist es, die Sicherheit, Effizienz und Zuverlässigkeit zukünftiger Drohnensysteme bereits früh in der Entwicklungsphase zu verbessern.

An dem Projekt sind insgesamt drei Institute der TU Braunschweig beteiligt. Neben dem Institut für Flugantriebe und Strömungsmaschinen wirken das Institut für Elektromagnetische Verträglichkeit sowie das Institut für Flugführung mit. Letzteres erweitert die Testmöglichkeiten durch die Simulation von Navigationssignalen, etwa für GNSS-gestützte Drohnenflüge.

Mit FLYBOTS entsteht in Braunschweig ein Leuchtturmprojekt für die unbemannte Luftfahrt. Das Testfeld stärkt die Zusammenarbeit von Universität und DLR und bietet zugleich neue Möglichkeiten für Industrie und Start-ups, innovative Drohnentechnologien zu entwickeln und zu erproben.

Kontakt:

Prof. Dr.-Ing. Jens Friedrichs, Technische Universität Braunschweig, Institut für Flugantriebe und Strömungsmaschinen, Hermann-Blenk-Straße 37, 38108 Braunschweig, j.friedrichs@tu-braunschweig.de, www.tu-braunschweig.de/ifas



Mit dem Durchschneiden des Bandes wurde das Drohnen-Testfeld von DLR und TU Braunschweig feierlich eröffnet. Von links: Dr. Andreas Bierig, kommissarischer Direktor des DLR-Instituts für Flugsystemtechnik, Prof. Dr. Dirk Kügler, Direktor des DLR-Instituts für Flugführung, Prof. Dr.-Ing. Anke Kaysser-Pyzalla, Vorstandsvorsitzende des DLR, Grant Hendrik Tonne, Niedersächsischer Wirtschaftsminister, Prof. Dr. Angela Ittel, Präsidentin der TU Braunschweig, Prof. Dr. Peter Hecker, Vizepräsident für Forschung der TU Braunschweig, Prof. Dr. Jens Friedrichs, Leiter des TU-Instituts für Flugantriebe und Strömungsmaschinen. Bildnachweis: Kristina Rottig/TU Braunschweig

Aktivgruppe Bevenrode

Spieleabend

Beim letzten Spieleabend der Aktivgruppe Bevenrode wurde im Alten Pfarrhaus wieder gelacht, geknobbelt und um den Sieg gegungen. Insgesamt 15 Spieler und Spielerinnen aller Altersgruppen waren am Start und sorgten für eine rundum fröhliche Atmosphäre.

Wie bei den Spieleabenden der Aktivgruppe üblich, bringen die Teilnehmer ihre eigenen Lieblingsspiele mit und erklären sie den anderen. So entsteht jedes Mal eine bunte Mischung aus ganz unterschiedlichen Spielideen – von leicht verständlichen Spaßspielen bis hin zu anspruchsvolleren Taktikspielen ist alles vertreten. Für jedes Alter und jeden Schwierigkeitsgrad ist etwas dabei, sodass alle auf ihre Kosten kommen.

Ganz klarer Top-Favorit des Abends war „Die Siedler von Catan“ – gleich dreimal wurde das beliebte Aufbauspiel als Lieblingsspiel präsentiert. Es wurde gehandelt, gebaut und um die längste Handelsstraße gekämpft, was für jede Menge Spannung und gute Laune sorgte.

Neben dem Spielspaß durfte natürlich auch das leibliche Wohl nicht fehlen. Viele Teilnehmer brachten leckere Snacks mit, sodass zwischendurch immer wieder gemeinsam genascht und geplaudert werden konnte.

Am Ende waren sich alle einig: Es war wieder ein sehr vergnüglicher Abend in geselliger Runde, der Lust auf eine Wiederholung macht. So wird es im März einen Saisonabschluss geben. Bitte auf den Schaukasten in der Dorfmitte achten, hier wird der Termin – wie auch andere Veranstaltungen der Aktivgruppe – bekannt gegeben. Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Spielevergnügen!

Carola Benninghoven-Struß



**Dorf-Flohmarkt
BEVENRODE**

Eine Aktion der
Aktivgruppe Bevenrode

31. Mai 2026

Anmeldung bis 10.05.2026 11:00 - 16:00 Uhr Ort: Bevenrode

**Kaffee & Kuchen
im Pfarrhaus**



Café im Pfarrhaus

Liebe Café im Pfarrhaus-Besucher,

Es wird Frühling und wir freuen uns Sie wieder bei uns begrüßen zu können und laden ein mit Ihnen einen schönen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Sollte das Wetter mitspielen gerne auch bei uns im Pfarrgarten.

Unsere nächsten Termine sind

Sonntag, 12. April 2026 ab 14:30 Uhr

Sonntag, 7. Juni 2026 ab 14:30 Uhr

Im Mai kann leider kein Café stattfinden

Ihr Café im Pfarrhaus-Team



Figur & Wohlbefinden!

Slimyonik® Druckwellen-Massage
für Ihre Wunschfigur und Ihr Wohlbefinden.

Die Vorteile der Slimyonik Behandlung:

- ✓ Reduzierung von Problemzonen
- ✓ Straffung von Bauch, Beine, Po
- ✓ Entschlackung und Entgiftung
- ✓ Straffere und glatte Haut
- ✓ Entspannende Cellulite-Massage

5,-€ RABATT*
mit dieser Anzeige!

*Bringen Sie die Anzeige mit und sparen Sie 5,-€ – gilt nur auf Slimyonik Behandlung!

Welcome Sun

Bevenroder Straße 71 • 38108 Braunschweig-Querum
☎ 0531 / 3557575
www.welcomesun-bs.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 10 – 19 Uhr • Samstag & Sonntag: 10 – 18 Uhr



Kinderfeuerwehr



Bevenrode

In den letzten Wochen war bei der Kinderfeuerwehr Bevenrode wieder einiges los.



In einem Dienst haben wir uns mit dem Thema „Was macht die Feuerwehr im Winter?“ beschäftigt. Dabei haben wir gelernt, dass die Feuerwehr auch in der kalten Jahreszeit rund um die Uhr einsatzbereit ist.

Im Winter gibt es besondere Herausforderungen: Glatte Straßen können zu Verkehrsunfällen führen, Schnee kann Äste abbrechen lassen und Eis kann Wege und Hydranten blockieren. Wir haben

darüber gesprochen, wie wichtig warme Schutzkleidung ist und dass Fahrzeuge sowie Geräte besonders sorgfältig überprüft werden müssen, damit im Einsatz alles funktioniert. Erstaunt waren die Kinder, wie wichtig, das Thema Licht in der dunklen Jahreszeit ist. Außerdem durften sie sich an einer si-



mulierten Eisrettung mit einer flach gelegten Leiter ausprobieren und sogar die Wärembildkamera kam zum Einsatz.

Beim Kinderfasching waren die Kollegen von der Polizei zumindest thematisch stark vertreten. Es waren besonders viele Polizistinnen und Polizisten dabei. Natürlich waren auch andere Kostüme vertreten, aber Blau war eindeutig die Trendfarbe des Nachmittags.

Auf Wunsch der Kinder haben wir gemeinsam Stoptanz, Topfschlagen, Limbo und ein kniffliges Strohalm-Rennen gespielt, für das man Geduld und Geschicklichkeit brauchte. Das war gar nicht so einfach! Zwischendurch hat es auch drinnen immer wieder Bonbons geregnet. Alle hatten viel Spaß und es wurde viel gelacht und getobt.

Der Dienst der Kinderfeuerwehr Bevenrode findet jeden zweiten Freitag um 15:30 Uhr statt, Kinder ab sechs Jahren sind jederzeit willkommen.

Susanne Rosier



Fahrzeugtechnik Bevenrode

Inhaber: Dirk Peukert KFZ-Meisterbetrieb
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

- ✂ HU/AU Abnahme
- ✂ Inspektions-Service
- ✂ Klimaanlage-Service
- ✂ KFZ-Elektrik/-Elektronik
- ✂ Autoglasmontage
- ✂ Reifendienst
- ✂ Achsvermessung
- ✂ Unfallinstandsetzung

Fachgerecht!

Preiswert!



Bärenstark!!

Grasseler Straße 78a 38110 BS-Bevenrode Tel. 05307 5959

Öffnungszeiten: Mo-Do 7:30-16:30 Uhr, Fr 7:30-13:30 Uhr



**Kostenlose Schulranzen –
ab Samstag,
den 14. März 2026**

BLSK und GALERIA helfen mit

Braunschweig. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Braunschweig hat auch in diesem Jahr im Januar wieder zu Spenden von gut erhaltenen und nicht mehr benötigten Schulranzen und Rucksäcken aufgerufen. Ziel der Aktion ist es, Familien mit geringem Einkommen zu unterstützen, denn die Anschaffung eines Schulranzens ist kostenintensiv und für viele Familien kaum möglich.

Die Braunschweigische Landessparkasse (BLSK) beteiligt sich bereits zum fünften Mal in Folge an der Sammelaktion. Die Mitarbeitenden des Finanzinstituts wurden zur Spende von Schulranzen aufgerufen, die nun an den SoVD übergeben werden. Auch GALERIA in Braunschweig unterstützt die Aktion: Im Rahmen der Schulranzen-Saison 2026 nimmt das Warenhaus gebrauchte, gut erhaltene Schulranzen entgegen und leitet diese ebenfalls an den SoVD weiter. Erfahrungsgemäß kommen durch das Engagement der beteiligten Partner und der Spenderinnen und Spender jedes Jahr deutlich mehr als 100 Schulranzen und Rucksäcke zusammen.

Familien, die Bedarf an einem kostenlosen Schulranzen haben, können diese ab dem Starttermin Samstag, 14. März 2026, in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr im SoVD-Beratungszentrum am Bäckerklint 8 (nähe Radeklint) abholen. Die Kinder können vor Ort selbst ihren Lieblingsranzen auswählen. Die Ausgabe erfolgt anonym. Ab Montag, 16. März 2026, wird die Ranzenausgabe am Bäckerklint fortgesetzt – montags bis freitags zu den regulären Öffnungszeiten des SoVD-Beratungszentrums (Montag bis Donnerstag 9:00 bis 16:00 Uhr, Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr).



Reinecke
Heizöl • Diesel
Premium Heizöl
Tieflader - Transporte

Telefon: 05303 / 6088

Montag bis Freitag 7⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

Schwülper - Lagesbüttel · Harxbütteler Straße 18

www.reinecke-container.de

Tischlerei

Clemens Scholz

Meisterbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei - Reparaturen

Sandkamp 35 ---- 38110 Braunschweig

Tel. 05307-204397 --- Fax 05307-204398

info@scholz-tischlerei.de --- www.scholz-tischlerei.de





**Förderkreis Umwelt und Naturschutz
Hondelage e. V.**

NaturErlebnisZentrum Hondelage, In den Heistern 5c, 38108 Braunschweig. Weitere Informationen und Veranstaltungen des Förderkreis Umwelt- und Naturschutz e. V. (FUN) finden Sie auf www.fun-hondelage.de

Moderne Agroforstsysteme – Bausteine zur Förderung von Strukturvielfalt und Biodiversität in Agrarlandschaften?



Moderne Agroforstsysteme sind an die Anforderungen heutiger Landnutzungsformen angepasst. Ihre Baumstreifen bestehen aus schnellwachsenden Gehölzen, die alle drei bis sechs Jahre zur energetischen Nutzung geerntet werden. Dadurch entstehen neue Strukturen in Agrarlandschaften, die auch als Lebensraum und Verbindungselemente für die Tierwelt dienen können. Auf einer Versuchsfläche bei Wendhausen (Gemeinde Lehre, Landkreis Helmstedt) wurde untersucht, welches Potenzial solche Systeme für Biodiversität und Strukturvielfalt besitzen und ob sie als produktionsintegrierte Naturschutzmaßnahme geeignet sind.

**Vortrag von Dr. Felix Zitzmann, Hannover
Mittwoch, 18. März, 19:00 Uhr, Eintritt 5,- €.**



Jazz trifft Blues

Konzert mit Mark Schimmel und Fritz Köster

Der Niederländer Mark Schimmel und die Braunschweiger Blues-Größe Fritz Köster präsentieren ein Programm voller Leidenschaft und Spielfreude. Mark Schimmel nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise in die Vergangenheit: Vertraute Klänge von Neil Young, den Beatles und Bob Dylan erklingen in neuer, frischer Gestalt und werden virtuos improvisiert. Fritz Köster steuert an diesem Abend authentische Country-Folk-Standards bei; auch Beatles- und Cocker-Highlights sowie Blues-Songs stehen auf dem Programm.

Konzert am Freitag, 27. März, 19:00 Uhr Eintritt: 13 €

NaturErlebnisZentrum Hondelage, In den Heistern 5c, 38108 Braunschweig. Kartenbestellungen telefonisch 05309 9398267 oder per E-Mail: veranstaltung@fun-hondelage.de. Weitere Informationen und Veranstaltungen des Förderkreis Umwelt- und Naturschutz e. V. (FUN) finden Sie auf www.fun-hondelage.de



Foto oben: Mark Schimmel

Foto links: Fritz Köster



Heimatpfleger Waggum

Neuer Vorstand gewählt!

Der „Förderverein Braunschweiger Heimatpfleger e.V.“ hat am Samstag, den 21.02.2026 auf seiner Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand gewählt.

Zwei langjährige Vorstandsmitglieder kandidierten nicht mehr und standen somit für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung.



Von links nach rechts: Stefan Holland, Sabrina Brandes, Thorsten Wendt, Heinz Georg Pentsch. Auf dem Foto fehlt krankheitsbedingt Bernd Aumann. Foto: Privat

Der alte Vorstand setzte sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Vorsitzender: Bernd Aumann (Stadtteilheimatpfleger Timmerlah); Stellvertretende Vorsitzende: Sabrina Brandes (Stadtteilheimatpflegerin Lehnendorf und Kanzlerfeld);

Schriftführer: Heinz Georg Pentsch (Stadtteilheimatpfleger Waggum) und Kassierer: Stefan Holland (Stadtteilheimatpfleger Ölper).

Der neue Vorstand sieht wie folgt aus: Vorsitzende: Sabrina Brandes (Stadtteilheimatpflegerin Lehnendorf und Kanzlerfeld); Stellvertretender Vorsitzender: Thorsten Wendt (Stadtteilheimatpfleger und Stadtteilheimatpfleger Querum); Schriftführer: Heinrich Waßmuß (Stadtteilheimatpfleger Bevenrode) und Kassierer: Stefan Holland (Stadtteilheimatpfleger Ölper).



Von links nach rechts: Heinrich Waßmuß, Stefan Holland, Sabrina Brandes und Thorsten Wendt. Foto: Privat

Stadtteilheimatpfleger Waggum

Heinz Georg Pentsch

Am Steinring 33

Tel. 05307 6097

E-Mail: mhg.pentsch@onlinehome.de

Unikat! Stadtwohnung (sof. beziehbar) in Braunschweig sucht Käufer!

Schicke Galeriewohnung, ca. 63 m² Wfl., mit großer Dachterrasse (Süd/West), 3. OG., Aufzug vorhanden, umfangreich modernisiert, Elektrik neu, Isofenster. Verbrauchsausweis, 86 kWh/(m²*a), Fernwärme, Bj 1978, Energieklasse C. Ruhige, begehrte Wohnlage - Nähe BZ und Eulenspiegelbrunnen, PKW TG Platz möglich.

Sie haben Interesse? Dann nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Möchten auch Sie Ihre Immobilie vermieten oder verkaufen? Sprechen Sie uns einfach an. Wir vermitteln und/oder bewerten Ihre Immobilie!



www.wede-immobilien.de

Tel. 05307- 940859 / Mobil: 0157- 54110010

Kleinanzeige

Familienvater sucht Wohnung ab Baujahr 1950 zur Altersvorsorge. Auch renovierungsbedürftig. Tel.: 0531 18056127



Gerd Rother

* 17. Dezember 1943 † 28. Januar 2026

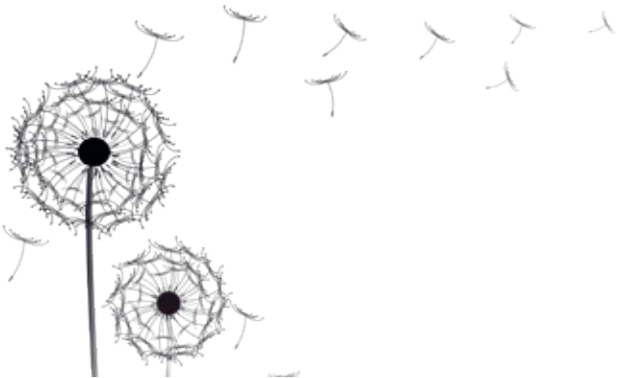
Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank geht an den Schützenverein Waggum, unsere Nachbarn und an Patriz Brünsch für seine tröstenden Worte und die würdevolle Begleitung zum Abschied.

Im Namen aller Angehörigen
Waltraud Rother

Waggum, im Februar 2026



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer gerne bei uns war, lebt nicht mehr.
Erinnerung ist das, was bleibt.



Traurig und viel zu früh nehmen wir Abschied
von unserem Schützenbruder

Gerd Rother

Kurz vor seinem 60. Geburtstag eingetreten,
lagen Gerd stets die geselligen
Veranstaltungen des Vereins am Herzen.

Bei Arbeitseinsätzen rund um unser Schützenhaus hat er tatkräftig
unterstützt. Für seinen Einsatz wurde Gerd im Jahre 2011 mit der
Verdienstnadel des Vereins in Bronze geehrt.

Wir bedanken uns bei Gerd für über 22 Jahre treue Mitgliedschaft
und werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner lieben Frau und
Schützenschwester Waltraud und allen Angehörigen.

Schützenverein Waggum von 1954 e. V.

Der Vorstand

Martin Berlet
Vorsitzender

Claudia Assing
Stellv. Vorsitzende



Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.



Vorsorgeordner und Patientenverfügungen sind bei uns kostenloser Service

Trauerbeistand e.V.

Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46/47
38112 Braunschweig

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de



Popko

**Erleben Sie eine Einkaufsatmosphäre,
die zum Wohlfühlen einlädt.**

Ihr EDEKA-Markt Popko bietet Ihnen:

- Die Qualität und Frischekompetenz der EDEKA
- Moderne Frischebedientheken
- Eine breite Angebotsvielfalt & ein umfangreiches Sortiment: von Markenprodukten über EDEKA-Eigenmarken, Gut & Günstig-Artikeln bis hin zu regionalen Produkten
- Im Eingangsbereich lädt Sie unsere Backstube mit bewerten Schäfer´s Produkten zum Verweilen ein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herausgeber: EDEKA Popko
Bienroder Str. 28, 38110
Braunschweig



**Sie finden uns in der Bienroder Straße 28,
38110 Braunschweig-Waggum am Flughafen.**



RUHE WALT
RITTERGUT RIBBESBÜTTEL



NATURNAH &
WÜRDEVOLL

EIN ORT
DER RUHE &
GEBORGENHEIT

Individuelle Bestattungen im Schutze eines 200 Jahre alten Laubwaldes. Ein naturnah gestalteter Andachtsplatz, der barrierefrei zu erreichen ist, ermöglicht Ihnen eine würdevolle Trauerfeier.

TERMINE FÜR FÜHRUNGEN & INFOS:

ruhewald-ribbesbuettel.de · Telefon: 0160 30 39 571

Inhaber Julius Löbbcke

Gutsstraße 11 · 38551 Ribbesbüttel

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH

Wenn der Weg
zu Ende gegangen ist:

Bestattermeister
Torsten Kiene



Tel.: 0 53 04 / 18 67

Fax: 0 53 04 / 22 02

• Funk: 0171 / 2 357 365

• e-mail: t.kiene@t-online.de

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH • Am Stadtweg 1 • 38533 Vordorf